

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	10
<b>Einführung</b> .....	15
<b>Kapitel 1: Aus Fehlern lernen – Die Fehlentwicklungen der letzten 35 Jahre</b> .....	17
<b>Kapitel 2: Die natürlichen Grenzen unserer Wirtschafts- und Lebensweise</b> .....	22
Die Grenzen der Versorgung mit Rohstoffen .....	22
Die zweite Limitierung: Der Klimawandel .....	24
<b>Kapitel 3: Die ersten Schritte und weiterführende Maßnahmen für den Klima- und Ressourcenschutz</b> .....	26
Mit ersten Schritten in Richtung Klimaschutz .....	26
Weiterführende Maßnahmen für den Ressourcen- und Klimaschutz .....	27
Mit Steuern steuern .....	28
Das Konzept der Ressourcensteuer .....	30
<b>Kapitel 4: Der gerechte, konsequente Weg zum Klimaschutz</b> .....	35
Das Konzept der Ausgabe von Energie-Ressourcengeld (ERG) an alle Verbraucher/innen .....	37
Und so muss man sich das System vorstellen .....	38
Die sozialen Auswirkungen dieses Systems .....	41
Vorschläge zur praktischen Umsetzung .....	42
Der einzige Nachteil des ERG-Systems .....	45
Dem Nachteil stehen viele Vorteile gegenüber .....	46
Mögliche Gefahren für die Stabilität der Wirtschaft .....	48
<b>Kapitel 5: Schritt für Schritt aus der Wachstums-Sackgasse</b> .....	53
Wodurch entsteht wirtschaftliches Wachstum? .....	55
Wodurch entsteht wirtschaftliche Schrumpfung? .....	58
Zwingt uns etwas zum Wachstum und – wenn ja – was? .....	59
Erforderliche Veränderungen bei »Null-Wachstum« .....	61
Was passiert, wenn die Wirtschaft sogar schrumpft? .....	63

## **Kapitel 6: Stabiles Geld – Voraussetzung für eine stabile Wirtschaft** .... 67

Was ist das: Geld – und wie entsteht es? .....	68
Die Entstehung von Gewinn .....	73
Die Verwendung des gesparten Geldes .....	80
Die Zusammenhänge von Geldmenge, Kreditschöpfung, Wachstum und Inflation .....	82
Mit Steuern die Geldmenge steuern, statt mit dem Zinssatz .....	84
Die Auswirkungen des Zinses und des Gewinns auf das Wachstum der Geldmenge und die Einkommensverteilung .....	86

## **Kapitel 7: Grundsätze für eine solidarische, zukunftsfähige Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik** .....

88

Die solidarische Entlohnung für die Arbeitsleistung .....	89
Der Einfluss von Zins und Gewinn auf die Verteilungsgerechtigkeit .....	92
Die sozialen Leistungen und ihre Finanzierung .....	94
Die Verwirklichung der Demokratie .....	95

## **Kapitel 8: Die Verwirklichung der Verteilungsgerechtigkeit in der solidarischen Gesellschaft** .....

98

Die gerechte Entlohnung der Arbeitsleistung .....	98
Die Verzinsung des Kapitals in der solidarischen Gesellschaft .....	102
Angemessene Gewinne der Unternehmen in der solidarischen Gesellschaft .....	103

## **Kapitel 9: Die Wirtschafts- und Finanzpolitik der solidarischen Gesellschaft** .....

106

Die Verschuldung der Staaten, die Folgen und ihre Überwindung .....	106
Wann ist eine vorübergehende Staatsverschuldung angebracht? .....	110
Die Lösung für Deutschland .....	112
Die (Schein)-Alternative: Reduzierung der Staatsschulden durch Inflation .....	116
Längerfristige Erfordernisse der Besteuerung .....	117

## **Kapitel 10: Die Finanzordnung der solidarischen Gesellschaft** .....

119

Kontrolle der Geldmenge .....	121
Kontrolle der Kreditvergabe und des Finanzmarktes .....	122
Weitere Vorschläge zur Unterbindung der Spekulation .....	126

<b>Kapitel 11: Die Bildungspolitik und die Sozialleistungen in der solidarischen Gesellschaft .....</b>	129
Familien- und Bildungspolitik in der solidarischen Gesellschaft .....	129
Die Überwindung der Arbeitslosigkeit .....	132
Die solidarische Altersversorgung .....	133
Die solidarische Gesundheitsvorsorge und Pflegeversicherung .....	138
Die Unterstützung von arbeitsunfähigen Menschen und Menschen mit Behinderungen .....	140
<b>Kapitel 12: Die Verwirklichung der solidarischen Gesellschaft in der Arbeitswelt .....</b>	141
Die betriebliche Mitbestimmung .....	141
Demokratisierung in den Klein- und Mittelständischen Unternehmen (KMU) .....	143
Die solidarische Betriebsverfassung in den Teilhabergesellschaften und den GmbHs .....	144
Die Betriebsverfassung bei Genossenschaften .....	145
Die Berichterstattung der Unternehmen .....	145
Die neuen Aufgaben für die Gewerkschaften .....	146
Die neue Rolle der Unternehmen .....	148
<b>Kapitel 13: Die solidarische Europapolitik .....</b>	149
Der Abstieg (oder Absturz) vom »Euro-Gipfel« .....	150
Die Überwindung der akuten EU- und Euroland-Krise .....	152
Plädoyer für ein geeintes Europa .....	158
Der demokratische Weg zum geeinten Europa und das Ziel der Europäischen Gemeinschaft .....	162
<b>Kapitel 14: Alternativen zur Globalisierung .....</b>	166
Globalisierung = mehr Wohlstand für alle? .....	166
Regionalisierung statt Globalisierung .....	171
<b>Kapitel 15: Weitere Anforderungen an die Zukunftsfähigkeit der Menschheit .....</b>	174
Die Überwindung der extremen Armut .....	174
Die ausreichende Versorgung aller Menschen mit (Grund-)Nahrungsmitteln .....	176
Das immer noch zu hohe Bevölkerungswachstum .....	182
Die Friedenssicherung in der solidarischen Gesellschaft .....	183

<b>Kapitel 16: Wie kann der solidarischen Gesellschaft zum Durchbruch verholfen werden? .....</b>	185
Der erste Schritt: Die Erkenntnis, dass es so nicht weitergehen kann .....	185
Der zweite Schritt: Die Vision .....	186
Der dritte Schritt: Die Bewegung .....	186
Der vierte Schritt: Von der Straße ins Parlament .....	187
Überraschungen sind nicht ausgeschlossen .....	188
 <b>Das »Nachwort« .....</b>	189
 <b>»Regierungserklärung« der Bewegung zukunftsfähige Gesellschaft ...</b>	190
Mit großen Schritten in die solidarische Gesellschaft .....	196
Einstieg in den ökologischen Umbau der Wirtschaft mit der Ressourcensteuer .....	197
Einstieg in die gerechte Sozial- und Gesellschaftspolitik .....	200
Die große Steuerreform .....	202
Einschneidende Veränderungen an den Finanzmärkten .....	205
Familienpolitik .....	207
Krankenversicherung .....	208
Rentenversicherung .....	209
Was ist zu tun? .....	210
Die Neuordnung des Betriebsverfassungsgesetzes .....	211
Bildung, lebenslanges Lernen sowie Forschung und Entwicklung .....	213
Unsere Europapolitik .....	214
Friedenscorps statt Bundeswehr .....	219
Ausblick .....	220
 <b>Literatur .....</b>	222